

Erfahrungsbericht:

Nebenfach Bodenordnung und Landentwicklung an der TU

Seit dem Abschluss meines Nebenfaches blicke ich auf eine sehr interessante und spannende Kombination aus Geographie (Hauptfach) und dem Studiengang Bodenordnung und Landentwicklung (Nebenfach TU München) zurück. Anfängliche Zweifel über ein Nebenfach an der TU München haben sich direkt im ersten Semester gelegt. Durch unglaublich nette und entgegenkommende Betreuung auf beiden Seiten konnte das Nebenfach problemlos parallel zum Hauptfach durchgeführt werden.

Es handelt sich um ein sehr praxisbezogenes Themenfeld, indem immer wieder direkte Einblicke in den Arbeitsmarkt durch Gastdozenten und Projekte ermöglicht werden. Die Vorlesungen werden regelmäßig durch Gruppenarbeiten ergänzt.

Wer sich wenig unter dem Titel „Bodenordnung und Landentwicklung“ vorstellen kann: Es geht im Wesentlichen um die Planung, wie ich Land nachhaltig am effektivsten nutzen kann. Diese Planungen finden auf regionaler, nationaler als auch auf globaler Ebene statt.

Für Interessierte in diesem Thema stellt es einen perfekten Ausgleich zum eher theoriebasierten Geographiestudium dar.